

Englisch

To have another language is to possess a second soul.

(Charlemagne)

Mitglieder der Fachschaft (Stand 01/2020)

- Gabriele Behle
- Magdalena Carouge
- Natascha Eichhorn
- Martina Engels
- Melanie Garcia
- Antje Glaser
- Herr Haeberlein
- Hanna Martin
- Beatrix Pastoors
- Luigi Petrillo (Fachvorsitzender)
- Ina Schwarzenberg
- Laura Tischler (stellvertretende Fachvorsitzende)
- Martina Weth
- Alexander Wietscher

Allgemein

Die englische Sprache spielt in der heutigen Welt eine zentrale Rolle. Wer sich in Wirtschaft und Wissenschaft behaupten will, muss in der Lage sein mit Menschen unterschiedlicher Herkunft mit verschiedenen Muttersprachen zu kommunizieren. Die englische Sprache gewinnt als Lingua Franca immer mehr an Bedeutung – sowohl in der mündlichen als auch schriftlichen Kommunikation sowie in den internationalen Medien. Für das Erlernen eines Berufs sowie ein wissenschaftliches Studium stellen gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift heute meist eine Grundvoraussetzung dar.

Wir möchten unsere Schüler in die Lage versetzen, aktiv in Englisch zu kommunizieren, sich mündlich wie schriftlich flüssig, idiomatisch und korrekt auszudrücken sowie audio-/audiovisuelle Medien sowie Printmedien nutzen und kritisch hinterfragen zu können. Des Weiteren sollen sie selbst verschiedene

Texte unter Berücksichtigung ihrer textspezifischen Merkmale produzieren können. Ein zentrales Lernziel stellt die interkulturelle Handlungsfähigkeit dar. Die SchülerInnen sollen Verständnis für andere Normen, Werte sowie Denk- und Handlungsweisen entwickeln und begreifen, warum Menschen anders handeln und denken als sie selbst.

Lehrwerke und Materialien

- In der Sekundarstufe 1 nutzen wir das Lehrwerk *Camden Town* (5- 9) von Diesterweg sowie das dazugehörige Workbook, das aufgrund seiner Komplexität vielfältige Förder- und Differenzierungsmöglichkeiten bietet. Die Inhalte der einzelnen Jahrgänge sind auf das Lehrwerk sowie dem aktuellen Kernlehrplan Englisch Sekundarstufe 1 abgestimmt.
- In der EF haben wir das neue Lehrwerk *Camden Town Advanced –Young People: Going Global in the digital Age* eingeführt.
- In der Q1/Q2 arbeiten wir abhängig von den Vorgaben für das Zentralabitur mit verschiedenen Texten und Materialien, die die Inhalte transparent darstellen.
- In allen Jahrgangsstufen werden zusätzlich zu den Lehrwerken verschiedene englischsprachige Medien wie Zeitungsartikel, Kurzgeschichten, Filme etc. eingesetzt, um den SchülerInnen eine möglichst breite Bandbreite an Materialien zu bieten und sie möglichst oft mit authentischen Texten zu konfrontieren.
- Zusätzlich werden in der Sekundarstufe 1 und 2 verschiedene englischsprachige Ganzschriften gelesen.

Kompetenzerwerb

Anlehnend an die in der Grundschule erworbenen Kompetenzen schulen wir durchgehend von Klasse 5 bis zur Klasse 9 in jedem Jahrgang folgende Kompetenzen:

- Hörverstehen/ Hörsehverstehen
- Leseverstehen
- Schreiben
- Sprachmittlung
- Sprechen
-

In der EF sowie der Q1/Q2 vermitteln und vertiefen wir folgende Kompetenzen:

- Funktionale kommunikative Kompetenz
- Interkulturelle kommunikative Kompetenz
- Text – und Medienkompetenz
- Sprachlernkompetenz
- Sprachbewusstheit

- Darüber hinaus schulen und erweitern wir systematisch die grammatischen Strukturen, den Wortschatz sowie das zunehmend wichtiger werdende Analysevokabular. Auch landeskundliche

Aspekte und die Vermittlung von Basiswissen über verschiedene anglophone Länder spielen eine zentrale Rolle.

- Bis zum Abitur versetzen wir unsere SchülerInnen in die Lage verschiedene Textformate (fiktionale und nichtfiktionale Texte wie Kurzgeschichten, Gedichte, Zeitungsartikel und politische Reden sowie diskontinuierliche Texte wie Cartoons, Bilder und Statistiken) zu verstehen, zu analysieren sowie diese kritisch zu hinterfragen und zu bewerten.
- Der Ausbildung und Stärkung der sprachlichen Kompetenzen kommt ebenfalls eine zentrale Rolle zu. Das schulinterne Curriculum sieht in Anlehnung an die Vorgaben des Landes NRW vor in den Stufen 6 – 9 jeweils eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung zu ersetzen. Diese Prüfungen sind inhaltlich und sprachlich an die jeweiligen Lehrwerke angelehnt. In der Oberstufe wird sowohl in der EF als auch in der Qualifikationsphase jeweils eine Klausur durch eine mündliche Prüfung ersetzt. Maßgeblich sind auch hier die geltenden Kernlehrpläne bzw. schulinternen Curricula. Die SchülerInnen stellen in allen mündlichen Prüfungen sowohl ihre monologischen als auch dialogischen Fähigkeiten unter Beweis.

Methoden und Sozialformen

Die Kollegen greifen die bekannten Methoden und Sozialformen auf, versuchen aber zunehmend die Eigenständigkeit der SchülerInnen zu fördern und diese zum freien Sprechen und Schreiben zu animieren und ihnen die Angst vor der Kommunikation in der Fremdsprache zu nehmen.

Auch spielerische Formen wie kreatives und produktorientiertes Schreiben sowie die Entwicklung von Dialogen und Rollenspielen stellen ein wesentliches Mittel dar, um den SchülerInnen die englische Sprache auf spielerische und aktive Weise näher zu bringen.

Des Weiteren werden sowohl die Präsentationsfähigkeiten als auch die Diskussionsfähigkeiten der SchülerInnen systematisch geschult und erweitert. Diese Fähigkeiten spielen in Ausbildung, Studium und Beruf sowie in der alltäglichen Kommunikation eine zentrale Rolle.

Klassenarbeiten und Klausuren

- In der Sekundarstufe 1 werden in den Klassen 5 – 8 jeweils drei Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben. Im zweiten Schulhalbjahr der Klasse 8 nehmen alle SchülerInnen der Stufe an der zentralen Lernstanderhebung Englisch des Landes NRW teil. Die Lernstanderhebung ersetzt eine Klassenarbeit.
- In der Klasse 9 werden jeweils zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben.

Dabei kann jeweils eine Klassenarbeit durch eine mündliche Prüfung ersetzt werden.

Darüber hinaus werden in allen Jahrgängen regelmäßig Vokabeltests geschrieben.

- In der Sekundarstufe 2 werden in der EF sowie der Q1 jeweils 2 Klausuren pro Halbjahr geschrieben. Auch hier wird einmal in der EF sowie einmal in der Qualifikationsphase eine Klausur durch eine mündliche Prüfung ersetzt.
- In der Q2 werden im LK im ersten Halbjahr zwei Klausuren geschrieben. Im dritten Quartal findet die Vorabiturklausur unter Abiturbedingungen statt. Im GK werden in der Regel 2 Klausuren im ersten Halbjahr geschrieben. SchülerInnen, die Englisch als drittes Abiturfach gewählt haben, schreiben ebenfalls eine Vorabiturklausur unter Abiturbedingungen.

Lehrpläne und Vorgaben

Unsere schulinternen Curricula sowie die Konzeption und Bewertung von Klassenarbeiten, Klausuren und mündlichen Prüfungen sind konsequent an die Kernlehrpläne und Vorgaben des Landes NRW angepasst.

Sekundarstufe 1: Kernlehrplan für den verkürzten Bildungsgang des Gymnasiums – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen Englisch. Ritterbach Verlag GmbH, Frechen. 2007.

http://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/lehrplaene_download/gymnasium_g8/gym8_deutsch.pdf

Sekundarstufe 2: Kernlehrplan für die Sekundarstufe II Gymnasium / Gesamtschule in Nordrhein – Westfalen Englisch. Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein – Westfalen, hrsg. Düsseldorf. 2007.

http://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_SII/e/GOST_Deutsch_Endfassung3.pdf

Vorgaben für das Zentralabitur:

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/fach.php?fach=3>

Projekte und außerschulische Aktivitäten

- Wettbewerbe: Die Schüler der Sekundarstufe 1 (insbesondere Klasse 6 und 7) nehmen jährlich am Wettbewerb Big Challenge teil. Neben Preisen für die besten Teilnehmer bekommt jeder Schüler/ jede Schülerin eine Urkunde.
- Theaterbesuche: SchülerInnen und Lehrer besuchen gemeinsam Theateraufführungen in englischer Sprache, wenn diese von Einrichtungen der Stadt Remscheid und in der Umgebung angeboten werden (z.B. WTT, Teo Otto Theater, Klosterkirche in Lennepe)

